Objekt: CIL XV 6040, Zinkograph

Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum

CIL

Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den

Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212

ulrike.ehmig@bbaw.de

Sammlung: Klischees

Inventarnummer: KL0001562

Beschreibung

Zinkograph zu CIL XV 6040. Die Zinkplatte ist mit 4 Nägeln auf dem Holz befestigt.

Auf einer der langen Profilseiten ist mit Bleistift "6040" notiert. Die Zahl bezeichnet die CIL-Nummer.

Mit dem Zinkographen wurde eine Ritzung auf einer arretinischen Terra Sigillata im Druck wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Holz; Zink / Zinkographie

Maße: Länge: 2,5 cm, Höhe: 2,3 cm, Breite: 3,3 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellungann 1899

wer Heinrich Dressel (1845-1920)

wo Berlin wann 1899

Druckplatte hergestellt

wer Verlag Georg Reimer

wo Berlin

Schlagworte

- Drucktechnik
- Hochdruckverfahren (Drucktechnik)
- Stereotyp
- Zinkografie

Literatur

• Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 6040